

Antrag auf Einrichtung eines ½-Stunden-Taktes für die Zugverbindung vom Bahnhof Bremen-Oberneuland zum Bremen Hbf. und vom Bremen Hbf. zum Bahnhof Bremen-Oberneuland und Verlängerung der Bahnsteige in Bremen-Oberneuland.

Der Beirat möge beschließen:

Der Beirat fordert den Senator für Umwelt, Straßen und Verkehr der FH Bremen und die Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen mbH / Hannover auf, die Einrichtung eines ½-Stunden-Taktes für die Zugverbindung vom Bahnhof Bremen-Oberneuland zum Bremen Hbf. und vom Bremen Hbf. zum Bahnhof Bremen-Oberneuland und weiter in Richtung Hamburg sowie die Herstellung der Verlängerungen der Bahnsteige in Bremen-Oberneuland, damit hier ein Zug mit 7 Wagen halten kann.

Zur Begründung:

Die Zug-Verbindung wird von vielen Schülern, Berufstätigen und oberneulander Bürgern zum Bahnhof Bremen-Hbf. und Berufspendlern nach Hamburg benutzt. Diese Verbindungen bestehen aber z. Zt. nur im 1-Std.-Takt, weil der eingesetzte Metronom- 7-Wagen-Zug in Bremen-Oberneuland nicht halten kann, da ein Bahnsteig zu kurz ist.

Die DB Station & Service sieht die Erneuerung der Bahnsteige in Brm-Oberneuland und deren Verlängerung auf 220 m vor. Ein zeitliches Szenario für die Realisierung dieser Maßnahme steht aber noch nicht fest.

Da die Taktfrequenz, Haltestellensystematik und Korrespondenzen in den Knoten und damit die Fahrplan-Eckpunkte von der LNVG für Niedersachsen und der Senator für Bau, Umwelt und Verkehr für die FH Bremen bestimmt werden, bitten wir diese Stellen schnellstens für die Einrichtung eines ½-Std.-Taktes für die o. g. Verbindungen zu sorgen.

Der ½-Std-Takt hatte vor Einrichtung des Metronom- 7-Wagen-Zuges bestanden. Dieser Zustand soll schnellstens wieder hergestellt werden zumal die Einwohnerzahl Oberneulands auf über 13.000 gestiegen ist.

Für die CDU-Fraktion im Beirat Oberneuland

Hans-Jürgen Lotz